



Der Landrat

VORLAGEN Nr. 0416/2014

Jever, den 11.02.14

<b>Sitzung/Gremium</b>	<b>am:</b>	
<b>Ausschuss für Schule, Sport und Kultur</b>	<b>20.02.2014</b>	öffentlich
<b>Kreisausschuss des Landkreises Friesland</b>	<b>12.03.2014</b>	nicht öffentlich

**Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:**

**Bildungsregion Friesland; hier: u.a. Unterstützung des Überganges "Schule-Beruf/Studium" und Umsetzung der inklusiven Schule**

**Beschlussvorschlag:**

Die Ausführungen werden zur Kenntnis genommen.

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b> <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	<b>Finanzierung:</b> Eigenanteil		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ _____	€ _____	€ _____	objektbezogene Einnahmen € _____	€ _____		
<b>Erfolgte Veranschlagung:</b> <input type="checkbox"/> Ja, mit € _____ <input type="checkbox"/> Nein						
im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: _____						
Vorlage ist in <b>LiquidFriesland</b> abgestimmt worden <input type="checkbox"/> ja, mit folgendem Ergebnis:						
<b>Teilnehmer:</b> Zustimmung Ablehnung Enthaltung Alternativvorschläge						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein						
Falls ja, in welcher Art: Verbesserung der Bildungschancen _____						
Vorlage bezieht sich auf		MEZ Nr. 2 _____	HSP Nr. 6 _____			
_____ gez. Thöle		<b>Sichtvermerke:</b>				
Sachbearbeiter/in stellv. Fachbereichsleiter		Abteilungsleiter/in	Kämmerei	gez. Ambrosy Landrat		
<b>Beratungsergebnis:</b>						
Einstimmig <input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen _____	Nein-Stimmen _____	Enthaltungen _____	Kenntnisnahme <input type="checkbox"/>	Lt. Beschlussvorschlag <input type="checkbox"/>	Abweichender Beschluss <input type="checkbox"/>

## **Begründung:**

In der Sitzung des Ausschusses für Schule, Sport und Kultur am 27.09.2011 haben letztmalig die Leiter des Bildungsbüros, Herr Henning Janßen und Herr Reinhold Harms, im Schulausschuss über ihre Tätigkeit in der Bildungsregion Friesland berichtet, es wird auf die Vorlage Nr. 992/2011 vom 16.09.2011 verwiesen.

Zwischenzeitlich wurde eine Vereinbarung zwischen dem Landkreis Friesland und dem Niedersächsischen Kultusministerium über die Kooperation zur Weiterentwicklung der Bildungsregion Friesland geschlossen.

In dieser Vereinbarung sicherte der Landkreis Friesland unter dem Vorbehalt der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittele zu, für die Dauer von drei Jahren die Finanzierung einer halben Stelle für die Leitung des Bildungsbüros zu gewährleisten; ferner erklärte er seine Absicht, die erforderlichen Haushaltsmittel für ein dauerhaftes Engagement für die Bildungsregion Friesland zur Verfügung zu stellen.

In dieser Vereinbarung verpflichtete sich das Niedersächsische Kultusministerium, sich an der neuen Steuerungsstruktur der Bildungsregion Friesland zu beteiligen und vorbehaltlich der Zustimmung des Haushaltsgesetzgebers ebenfalls für die Dauer von 3 Jahren eine halbe Stelle für die Leitung des Bildungsbüros zur Verfügung zu stellen.

Die Vereinbarung hat eine Laufzeit vom 01.08.2011 bis zum 31.07.2014.

Zu den wesentlichen Aufgabenfeldern der Bildungsregion Friesland gehören zurzeit:

- Verbesserung des Überganges von der Schule in den Beruf/das Studium
- qualitative Entwicklung der Ganztagschule
- Unterstützung einer erfolgreichen inklusiven Betreuung und Beschulung in den Berufseinrichtungen
- Begleitung der Kooperationen zwischen Grundschulen und weiterführenden Schulen
- Erstellung eines Rahmenkonzeptes für die Schulsozialarbeit
- Verbesserung der Entwicklungschancen für Kinder mit Sprachproblemen.

Am 20. November 2013 lud die Bildungsregion Friesland zu einer Bildungskonferenz ein, die in Schortens statt fand.

Ziel der Bildungskonferenz war es, gemeinsam mit den Kindertagesstätten, Schulen, Eltern und Schülervereinigungen, der Kommunalpolitik, der Landesschulbehörde und Vertretern der Wirtschaft Ziele und Anregungen für die weitere Arbeit der Bildungsregion einzubringen.

In sechs Foren wurden geeignete Strategien entworfen, um eine Weiterentwicklung der Bildungsregion Friesland zu ermöglichen.

Die Ergebnisse werden in den weiteren Gestaltungsprozess der Bildungsregion Friesland einfließen.

Das Niedersächsische Kultusministerium hat mit Schreiben vom 17.01.2014 dem Landkreis Friesland mitgeteilt, dass die o. a. Kooperation vom 17.10.2011 zwischen dem Land Niedersachsen und dem Landkreis Friesland zur Weiterentwicklung der Bildungsregion Friesland über den 31.07.2014 hinaus weiter fortgesetzt werden kann.

Da Herr Henning Janßen der Steuerungsgruppe der Bildungsregion mitgeteilt hat, nicht über den 31.07.2014 hinaus in der Leitung des Bildungsbüros tätig sein zu wollen, wird durch die Niedersächsische Landesschulbehörde voraussichtlich im März 2014 die Leitung des Bildungsbüros neu ausgeschrieben.

Die Herren Janßen und Harms werden in der Schulausschuss-Sitzung am 20.02.2014 darüber berichten, wie die Bildungsregion Friesland den Übergang „Schule-Beruf/Studium“ unterstützt. Hierbei wird auch auf die Ausbildungsmöglichkeiten für Mädchen im Landkreis Friesland eingegangen, siehe Vorlage Nr. 0230/2013 vom 30.01.2013, die in der Ausschuss-Sitzung für Schule, Sport und Kultur am 11.02.2013 beraten wurde.

Ferner wird in der Schulausschuss-Sitzung am 20.02.2014 darüber berichtet, wie die Bildungsregion Friesland die Umsetzung der inklusiven Schule unterstützt.